

Stunde vor Sonnenuntergang erreichte man ein schönes Thal, das von einem klaren Bach bewässert war, und in dessen Mitte sich ein grüner Rasenplatz befand. Hier wurde das Lager aufgeschlagen, und Baumstämme und Rasenstücke ringsum zu einem Walle von vier bis fünf Fuß Höhe aufgethürmt; dann wurden die Wachen aufgestellt, und nun begaben sich Alle zur Ruhe, während Kriegsadler, nur mit dem Tomahawk, zwei Pistolen und einem langen Messer bewaffnet, der Spur der Osagen folgte.

### 11. Glückliches Zusammentreffen.

In trübe Gedanken versunken, aber ohne einen Ausdruck des Schmerzes in den edlen, stolzen Zügen, schritt Wingenund, die Hände auf den Rücken gebunden, zwischen den beiden Osagen hin, von denen der eine, nach allen Seiten umherspähend, bedächtig vor ihm herging, während der andere, auf jede seiner Bewegungen achtend, ihm nachfolgte. Der Jüngling wußte, daß ihm ein qualvoller Tod bevorstand, wenn er vor Mahega erschien; aber so viel er auch nachsann, so zeigte sich ihm doch nirgends ein Weg zur Rettung. Woher sollte ihm auch in dieser Einöde Hülfe kommen, und wie durfte er, dessen Hände gefesselt waren, der von zwei kräftigen und wohlbewaffneten Kriegeren auf das sorgfältigste bewacht wurde, daran denken, selbst irgend etwas zu seiner Rettung zu unternehmen? So ging er denn festen Schritts zwischen seinen Feinden hin, entschlossen dem Tode muthig ins Auge zu sehen und alle Martern standhaft zu ertragen.

Sie waren noch etwa zwei Meilen von Mahegas Lager entfernt, als die Spur, der sie folgten, an einem Erlengebüsch hinführte. Plötzlich ertönte, als sie eben beim ersten Strauch vorübergingen, dicht neben ihnen das entsetzliche Schlachtgeschrei der